

Heute wäre ein guter Tag, um Buße zu tun

André Tautenhahn · Wednesday, November 19th, 2008

Damals vor der Bundestagswahl 2005 war es, als sich über 100 deutsche Volkswirte, ich möchte abwertend korrigieren – Betriebswirte ;)- in Hamburg trafen, um eine verbindliche politische Handlungsanleitung zu verabschieden. Der berühmte "Hamburger Appell". Was, kennen sie nicht? Müssen sie mal wieder lesen, um zu begreifen, welch geistige Größen unser Land hervorgebracht hat. Den Unterzeichnern dürfte ihre Unterschrift inzwischen peinlich sein. :>>

In dem Appell ging es vor allem um die Ausgestaltung künftiger Wirtschafts- und Reformpolitik. Es stand quasi weitblickend das dort geschrieben, was gerade eben obsolet geworden ist. Zum Beispiel:

"Die öffentliche Diskussion zum Thema Globalisierung in Deutschland wird leider häufig in einseitiger Art und Weise geführt. ... Die vertiefte internationale Arbeitsteilung ist – nur vergleichbar mit dem technischen Fortschritt – der zentrale Motor zur Steigerung unseres Lebensstandards. ... <u>Eine zentrale wirtschaftspolitische Aufgabe besteht darin, diese positiven Effekte der internationalen Arbeitsteilung zu vermitteln und durch einen schnelleren Strukturwandel dafür zu sorgen, dass Wachstum und Wohlfahrtsgewinne in möglichst großem Umfang realisiert werden können.,</u>

:)):))

Die internationale Arbeitsteilung bestand wohl darin, faule Kredite so lange hin und her zu schieben, bis einer unter der Bedingung globaler Gleichzeitigkeit etwas verpätet gemerkt hat, dass die gar nix wert waren. Und die Beteiligung an den Wohlfahrtsgewinnen, die in den Taschen einiger weniger Broker realisiert wurden, äußert sich nunmehr in der Übertragung der enormen Verluste auf die Schultern der unbeteiligten Masse.

Einer der Initiatoren dieses Appells ist Thomas Straubhaar. Seines Zeichens Berater der arbeitgebernahen Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Der sollte sich eigentlich schämen und am heutigen Tage Buße tun, nicht im Sinne von bestraft werden, sondern ganz christlich im Sinne einer Haltungsänderung. :>> Aber nein. Straubhaar tritt als gefragter Experte in der Krise auf. Beim Stern zum Beispiel oder kürzlich im Radio bei NDR 2.

This entry was posted on Wednesday, November 19th, 2008 at 8:16 pm and is filed under Nachrichten, Wirtschaft

You can follow any responses to this entry through the Comments (RSS) feed. Both comments and pings are currently closed.